

Kirche in Markkleeberg

Gemeindenachrichten der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinden

Juni/Juli 2022



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Vorgestellt:
Konfirmandinnen
und Konfirmanden
in der Auenkirche
vor dem Gottesdienst am 1. Mai



Inhalt

3 Minuten für Gott ...	3
Gottesdienste	4
Gottesdienste in den Seniorenheimen	9
Wir treffen uns in Markkleeberg-West	10
Wir treffen uns in Markkleeberg-Ost und Dösen	12
Wir treffen uns in Großstädteln-Großdeuben	13
Wir teilen Freude	13
Besondere Veranstaltungen	14
Vorankündigungen	20
Was uns am Herzen liegt	22
Zurückgeblickt	30
Wir trauern mit den Angehörigen der Verstorbenen	33
Kinderseite	34
Gemeinsame Ansprechpartner	35
Kontakte Martin-Luther-Kirchgemeinde	36
Kontakte Auenkirchgemeinde	38
Kontakte Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben	39
Adressen der Kirchen	40



Foto: pixabay

Mit diesem Pfingstrosenfoto sei allen Ehrenamtlichen unserer Gemeinden besonders gedankt. Ohne ihr Engagement wäre Gemeindeleben nicht möglich.

Ein herzliches Dankeschön gilt ebenso allen Spenderinnen und Spendern.

3 Minuten für Gott ...

Liebe Leserinnen und Leser!

Lebendiger, du kennst mich. Du verstehst meine Gedanken von fern.



So heißt es am Anfang von Psalm 139. Das nenne ich eine innige Verbindung! Jede und jeder, die diesen Psalm beten, begeben sich hinein in die Gewissheit, dass Gott jede Einzelheit eines Lebens weiß. Welche alten Worte sprechen in dieser Zeit zu Ihnen? Es gibt bewährte Worte, erinnern Sie sich daran? Worin bewährt sich jetzt unser Glaube, im Gottesdienst, auf der Wanderung, der Radtour, im Gebet? Altes spricht neu, weil die Situation sich verändert hat. Wir leben in einer bedrohlichen Zeit. Pfingsten bedeutet, dass ich anderen von meinem Glauben erzähle und sie danach frage. Welche Zeichen und Symbole stärken uns zum Handeln mit anderen? Können auch Menschen, die nicht glauben, für mich tragende Botschaften in sich tragen? Sagen auch die mir etwas?

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben eine gute gemeinsame Zeit trotz der allgemeinen Einschränkungen erlebt. Die Berlinfahrt im Mai war nochmal ein großes Gemeinschaftserlebnis und Glaubensstärkung in einer Gruppe, in der jede und jeder versucht, den anderen zu verstehen.

Es tut unendlich gut, verstanden zu werden. Dazu braucht es, Ruhe und Raum zum Reden zu haben, geduldige Ohren, Ermutigung und ein inneres Mitgehen der Gedanken und Gefühle.

Auf der anderen Seite leiden wir, wenn andere etwas tun, was wir überhaupt nicht nachvollziehen können in großen politischen Entscheidungen genauso wie im Kleinen.

Viele Menschen haben gerade große Fragen um das Verstandenwerden untereinander und zu Gott. Manche haben das Gefühl, dass Gottes Botschaft für die Welt nicht verstanden wird, wenn sie auf die lebensfeindlichen Taten schauen, die Menschen anderen Menschen zufügen.

Ja, das ist schrecklich und hält uns in Atem. Und es gibt Gott mit seiner Zusage zu verstehen - mit Worten oder ohne.

Pfingsten werden wir feiern, dass die Menschen Gott wieder verstehen, dass sie von diesem Verständnis getragen in die Welt gehen und mit neuem Mut die Botschaft der Liebe und des Lebens in die Welt tragen. Denen, die Pfingsten damals live erlebt haben, ist Gott klar geworden. Möge es bei uns auch so werden. Möge es ein bejahendes und stärkendes Fest für unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden sein. Und der Lebendige wird verstehend zuschauen.

Es grüßt Sie und Ihre Familien

Die Pfingstlerin Katarina Erdmann-Schulte

Gottesdienste

Sonnabend, 4. Juni

■ 15.00 Uhr Musikalische Vesper im Rahmen des Musiksommers

Sonntag, 5. Juni, Pfingstsonntag

■ 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst



■ 10.00 Uhr Gottesdienst *anschließend Kirchencafé*



■ 13.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst



Freitag, 10. Juni

■ 19.00 Uhr Taizé-Andacht

Sonntag, 12. Juni, Trinitatis

■ 10.00 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation *mit Posaunenchor*



■ 10.00 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation



■ **13.30 Uhr** Gottesdienst zur Jubelkonfirmation *anschl. Kaffeetrinken*



■ **15.00 Uhr** Regionalgottesdienst mit Einführung von Pfn. Bickhardt-Schulz in die missionarische Stelle

Sonnabend, 18. Juni

■ 15.00 Uhr Musikalische Vesper mit Orgelweihgedenkkonzert

Sonntag, 19. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis

■ 10.00 Uhr Familiengottesdienst *mit Einweihung Spielwagen s. S. 17*



■ 10.00 Uhr „Einer für alle (anderen)“ – ein Gottesdienst für alle Markkleeberger Gemeinden



Donnerstag, 23. Juni

■ **16.30 Uhr** Musikalische Vesper *mit der Grundschule Großstädteln*

Freitag, 24. Juni, Johannistag

■ 18.00 Uhr Johannisandacht *mit Posaunenchor*

■ 19.00 Uhr Johannisandacht

Katharinenkirche Großdeuben Hr. Roth

Martin-Luther-Kirche Pfn. Bickhardt-Schulz

Auenkirche Pfr. Bohne

Martin-Luther-Kirche Pfn. Bickhardt-Schulz

Johanniskirche Team

Martin-Luther-Kirche Pfr. Bohne

Kirche Großstädteln Pfn. Bickhardt-Schulz

Auenkirche Pfr. Bohne

Fahrradkirche Pfn. Bickhardt-Schulz/
Sup. Feydt / Gem.-päd. Mühlbach

Katharinenkirche Großdeuben Lektor Kugler

Katharinenkirche Großdeuben Pfn. Bickhardt-Schulz

Auenkirche Pfn. Hüneburg

Kirche Großstädteln Pfn. Bickhardt-Schulz

Alter Friedhof Pfr. Bohne

Auenfriedhof Pfr. Bohne

Fotos: Iwaller - commons.wikimedia.org



Montag, 6. Juni
10.00 Uhr

Kirche Tellschütz
Carsdorfer Straße
04442 Zwenkau
Ortsteil Tellschütz

Gottesdienst

mit Pfarrerin
Barbara Hüneburg

Gottesdienste

Sonnabend, 25. Juni

■ 15.00 Uhr Musikalische Vesper im Rahmen des Musiksommers

Sonntag, 26. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis

■ 10.00 Uhr Gottesdienst



■ 10.00 Uhr Gottesdienst



Sonnabend, 2. Juli

■ 11.00 Uhr Segensfeier Gymnasium Lernwelten

■ 15.00 Uhr Musikalische Vesper

■ 20.00 Uhr Nacht der offenen Dorfkirchen

Sonntag, 3. Juli, 3. Sonntag nach Trinitatis

■ 10.00 Uhr Gottesdienst



■ **15.00 Uhr** Gottesdienst für Groß und Klein mit Christenlehre und JG *anschließend Gemeindefest s. S. 19*



Freitag, 8. Juli

■ 19.00 Uhr Taizé-Andacht

Sonnabend, 9. Juli

■ 15.00 Uhr Musikalische Vesper im Rahmen des Musiksommers

Sonntag, 10. Juli, 4. Sonntag nach Trinitatis

■ 10.00 Uhr Gottesdienst *mit Taufe und Taufgedächtnis*



■ **14.00 Uhr** Gottesdienst *anschließend Gemeindefest s. S. 20*



Freitag, 15. Juli

■ 18.00 Uhr Andacht zur Bewahrung der Schöpfung

Sonnabend, 16. Juli

■ 15.00 Uhr Musikalische Vesper im Rahmen des Musiksommers

Kirche Großstädteln Pfn. Bickhardt-Schulz

Martin-Luther-Kirche Pfn. Hüneburg

Auenkirche Pfr. Bohne

Katharinenkirche Großdeuben N. N.

Kirche Großstädteln Fr. Creutz-Moritz

Fahrradkirche AG Fahrradkirche

Auenkirche Pfr. Bohne

Martin-Luther-Kirche Gem.-päd. Peifer & Team

Johanniskirche Team

Kirche Großstädteln Hr. Roth

Martin-Luther-Kirche Pfn. Hüneburg

Pfarrgarten (bei Regen Auenkirche) Pfr. Bohne

Fahrradkirche AG Fahrradkirche

Katharinenkirche Großdeuben Lektor Kugler

Legende:

■ Martin-Luther-Kirche/
Fahrradkirche

■ Auenkirche/
Johanniskirche

■ Kirche Großstädteln/
Katharinenkirche
Großdeuben

 Bei Gottesdiensten, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, ist Gottesdienst für Groß und Klein bzw. findet parallel Kindergottesdienst statt.

 Wurden Gottesdienste mit dem Kelch gekennzeichnet, findet Abendmahl statt. In der ersten Tischgemeinschaft wird Traubensaft gereicht.

Gottesdienste

Sonntag, 17. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis



10.00 Uhr

Gottesdienst



17.00 Uhr

Gottesdienst *anschließend Grillen im Pfarrgarten*

Freitag, 22. Juli



18.00 Uhr

Andacht zur Bewahrung der Schöpfung

Sonnabend, 23. Juli



15.00 Uhr

Musikalische Vesper im Rahmen des Musiksommers

Sonntag, 24. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis



10.00 Uhr

Gottesdienst



14.00 Uhr

Gottesdienst *anschließend Kirchencafé*

Freitag, 29. Juli



18.00 Uhr

Andacht zur Bewahrung der Schöpfung

Sonnabend, 30. Juli



15.00 Uhr

Musikalische Vesper im Rahmen des Musiksommers

Sonntag, 31. Juli, 7. Sonntag nach Trinitatis



10.00 Uhr

Gottesdienst



10.00 Uhr

Gottesdienst

Freitag, 5. August



18.00 Uhr

Andacht zur Bewahrung der Schöpfung

Sonntag, 7. August, 8. Sonntag nach Trinitatis



10.00 Uhr

Gottesdienst



10.00 Uhr

Gottesdienst



Gottesdienste in den Seniorenheimen

Gottesdienste im Seniorenheim Hermann-Müller-Str. 4

Mittwoch,
22. Juni, 10.30 Uhr
Pfn. Hüneburg

Mittwoch,
27. Juli, 10.30 Uhr
Pfr. Bohne

Gottesdienste im Kursana-Domizil Am Volksgut 2

Mittwoch,
15. Juni, 9.30 Uhr
Pfn. Hüneburg

Mittwoch,
20. Juli, 9.30 Uhr
Pfr. Bohne

Gottesdienste im Seniorenheim in der TRIGALERIA

Dienstag,
14. Juni, 10.00 Uhr
Pfr. i. R. Dr. Seidel

Dienstag,
12. Juli, 10.00 Uhr
Pfr. i. R. Dr. Seidel

Martin-Luther-Kirche Pfr. Bohne

Auenkirche Pfr. Bohne

Fahrradkirche AG Fahrradkirche

Katharinenkirche Großdeuben Hr. Roth

Auenkirche Pfr. Bohne

Martin-Luther-Kirche Pfr. Bohne

Fahrradkirche AG Fahrradkirche

Kirche Großstädteln Pfn. Bickhardt-Schulz

Martin-Luther-Kirche Pfr. Bohne

Auenkirche Pfn. Bickhardt-Schulz

Fahrradkirche AG Fahrradkirche

Martin-Luther-Kirche Pfn. Hüneburg

Auenkirche Pfn. Bickhardt-Schulz

Wir treffen uns in Markkleeberg-West

Aktive Senioren , dienstags 9.30 Uhr 21.6. Thema mit Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz 19.7.	GZ Mitte	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
Besuchsdienst <i>nach Absprache</i>	GZ Mitte	Hannelore Packmohr und Marion Blochwitz
Christenlehre <i>(nicht in den Ferien)</i>		Gem.-Päd. Carola Peifer
1. – 3. Kl. dienstags 15.00 – 15.55 Uhr	Altes Kantorat	
4. – 6. Kl. dienstags 16.00 – 17.00 Uhr	Altes Kantorat	
1. – 3. Kl. freitags 15.00 – 15.55 Uhr	GZ Mitte	
4. – 6. Kl. freitags 16.00 – 17.00 Uhr	GZ Mitte	
Elternbeirat des Kindergartens <i>nach Vereinbarung</i>		Nicole Schuldt
Flötenkreis mittwochs 20.00 Uhr, 8.6./15.6./22.6./13.7.	GZ Mitte	Dr. Eva Klatte
Gemeindebriefboten Ausgabe der Nachrichtenblätter ab Dienstag, 26. 7.	Pfarramt	
Haus-Bibelkreise , mittwochs 19.30 Uhr 1.6./15.6./29.6./13.7./27.7.	GZ Mitte (Unterrichtsraum)	Hannelore Hensen
Jugendchor, ab 7. Klasse <i>(nicht in den Ferien)</i> dienstags 18.30 – 20.00 Uhr	Gemeindesaal Markkleeberg-Ost	Kantorin Susanne Blache
Junge Gemeinde <i>(nicht in den Ferien)</i> donnerstags 18.30 – 20.30 Uhr,	Jugendhaus Großstädteln	Gem.-Päd. Carola Peifer
Jungsenioren , mittwochs 9.30 Uhr 8.6. „Alles, was lebet, ist dein Nächster“ (Gandhi), Thema mit Pfr. i. R. Ulrich Seidel 13.7. Sommerfest	GZ Mitte	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
Kantorei <i>(nicht in den Ferien)</i> montags 19.30 Uhr	GZ Mitte	Kantor Frank Zimpel
Kindergottesdienstteam <i>nächstes Treffen im Herbst</i>	M.-L.-Kirche	Gem.-Päd. Carola Peifer
Kirchenvorstand dienstags 19.00 Uhr, 7.6./5.7.	GZ Mitte	Pfr. Frank Bohne
Vorkonfirmanden, 7. Klasse <i>(nicht in den Ferien)</i> Mittwochs-Gruppe 16.30 – 17.30 Uhr Donnerstags-Gruppe 17.00 – 18.00 Uhr Samstags-Gruppe monatlich, 10.00 bis 16.00 Uhr	Gemeindezentrum Mitte/ Gemeindehaus Ost/Auenkirche/ Martin-Luther-Kirche/ Gemeindezentrum Mitte	Pfr. Frank Bohne

Konfirmanden, 8. Klasse	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz	
<i>werden am 5.6. konfirmiert oder wurden schon in der Auenkirche konfirmiert</i>		
Kurrende , donnerstags <i>(nicht in den Ferien)</i>	Kantor Frank Zimpel	
15.00 Uhr, Vorschulalter		
16.00 Uhr, ab 1. Klasse	Altes Kantorat	
Martin-Luther-Kindergarten	Leiterin Julia Seidel-Dösinger, ab 1.7. Maria Zeitmann und Team	
Meditativer Tanz <i>(ökumenisch)</i>	Kath. Gemeindehaus oder Kirche Böhlen, Jahnstraße 12	Ursula Köhler
montags, 20.00 Uhr, 13.6./11.7.		
Ökumenischer Frauengesprächskreis	Gem.-Päd. Carola Peifer	
montags, 20.00 Uhr, 27.6.	Altes Kantorat	
Posaunenchor <i>(nicht in den Ferien)</i>	Kantor Frank Zimpel	
donnerstags 19.30 Uhr	Altes Kantorat	
Seniorenkreis-Andacht	GZ Mitte	Pfr. Frank Bohne
mittwochs 14.30 Uhr, 8.6./13.7.		
Spätaussiedlerkreis	GZ Mitte	N. N.
donnerstags 17.00 Uhr		
Trauerkreis , mittwochs 16.00 Uhr	Altes Kantorat	Katrin Trajkovits/ Sigrid Hermann
<i>Beginn des neuen Jahreskreises im September</i>		
Zwergentreff <i>(bis 30.6.)</i>	Altes Kantorat	Julia Seidel-Dösinger und Team
mittwochs 9.45 Uhr bis 12.00 Uhr		

Monatsspruch Juni

Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz,
wie ein Siegel auf deinen Arm.
Denn Liebe ist stark wie der Tod.

Hoheslied 8,6

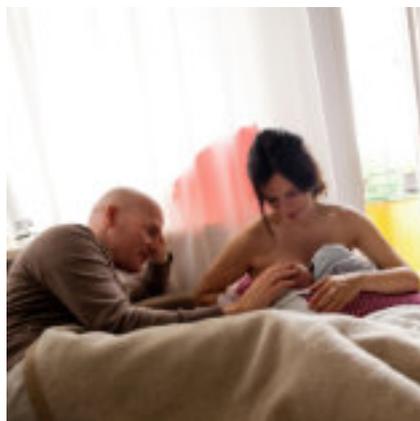


Foto: Lehmann

Wir treffen uns in Markkleeberg-Ost und Dösen

Christenlehre

Klassen 1+2: montags 14.30 Uhr	Jugendraum	Gem.-Päd. Carola Peifer
Klassen 3+4: donnerstags 16.30 Uhr	Jugendraum	Gem.-Päd. Tobias Mühlbach
Klassen 5+6: dienstags 16.00 Uhr	Jugendraum	Andrea Gauglitz

Vorkonfirmanden, 7. Klasse

Termine s. Markkleeberg-West

Pfr. Frank Bohne

Konfirmanden, 8. Klasse

Termine s. Markkleeberg-West

Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz

Junge Gemeinde

freitags 19.00 Uhr

Jugendraum

selbstständig

Offener Gesprächskreis

mittwochs 19.30 Uhr, 1.6./6.7.
s. a. „Besondere Veranstaltungen“

Johanniskirche

Team

Gesprächskreis „60 Plus“

dienstags 17.00 Uhr, 7.6./5.7.
Themen siehe „Besondere Veranstaltungen“

Gemeindesaal

Leonore Panse

Seniorenkreis

dienstags 14.00 Uhr, 28.6./26.7.

Johanniskirche

Andrea Steinführer

NEU: Senioren-Singen

dienstags 10.00 Uhr, 21.6./19.7.

Gemeindesaal

Jana Stefanek

Kurrende (Vorschulalter bis 2. Klasse)

freitags 16.00 – 16.50 Uhr

Gemeindesaal

Kantorin Susanne Blache

Kinderchor (3. bis 6. Klasse)

freitags 17.00 – 18.00 Uhr

Gemeindesaal

Kantorin Susanne Blache

Jugendchor (ab 7. Klasse)

dienstags 18.30 – 20.00 Uhr

Gemeindesaal

Kantorin Susanne Blache

Kantorei

donnerstags 19.30 – 21.00 Uhr

Gemeindesaal

Kantorin Susanne Blache

Besuchsdienst

Dienstag, 26.7., 18.00 Uhr

Gemeindehaus

Ilona Gärtner

Kirchenvorstand

mittwochs 20.00 Uhr, 8.6./13.7.

Gemeindesaal

Georg Zeike

VerteilerInnen Gemeindeblatt

ab Dienstag, 26.7.

Pfarramt

Wir treffen uns in Großstädteln–Großdeuben

Besuchsdienst Freitag, 24.6., 18.30 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
Christenlehre <i>(nicht in den Ferien)</i> donnerstags 15.00 - 16.00 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Gem.-Päd. Tobias Mühlbach
Frauen- und Älterenkreis dienstags 7.6./5.7., 14.00 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
Hauskreis mittwochs 8.6./13.7., 19.00 Uhr	Am Pleißendamm 14 in Großstädteln	Monika Schönwald
Kirchenvorstand Mittwoch, 15.6., 19.15 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
Küsterkreis Mittwoch, 14.9., 18.30 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
Konfirmanden und Vorkonfirmanden <i>siehe Markkleeberg-West</i>		
Offene Kirche dienstags 16.00 -17.00 Uhr sonnabends 15.00 -17.00 Uhr jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat 15.00 -17.00 Uhr	Kirche Großstädteln Katharinenkirche Großdeuben	Mike Mehlstäubl und Ehrenamtliche Mike Mehlstäubl und Ehrenamtliche

Wir teilen Freude

in der Martin-Luther-Kirchgemeinde

mit der Getauften

Clara Kaczmarek

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. Röm 12,21

mit dem diamantenen Hochzeitspaar

Hannelore geb. Vogel und Helmut Packmohr

Gott gebe euch viel Barmherzigkeit und Frieden und Liebe! Jud 2

mit dem eisernen Hochzeitspaar

Johanna geb. Berger und Dr. Horst Klappstein

Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen. Mt 5,8

in der Kirchgemeinde Großstädteln–Großdeuben

mit dem Getauften

Theodor Luis Thieme

Ich danke dir, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke. Ps 139, 14

Besondere Veranstaltungen

bis Erntedank 2. Oktober, sonnabends und sonntags 16.00 bis 18.00 Uhr

„Die Morgenröte“

Malerei von Jens Scholz

Eintritt frei – Wir suchen Kirchenbetreuer – Bitte melden Sie sich im Pfarramt oder tragen Sie sich in die in der Kirche ausliegende Liste ein! Vielen Dank!

MUSIKSOMMER

im Juni in der „Offenen Kirche“ Großstädteln–Großdeuben

Sonnabend, 4. Juni, 15.00 Uhr, Katharinenkirche Großdeuben

Solokantaten des italienischen Barock

Carolin Creutz-Moritz – Sopran und Ensemble Concertino

Sonnabend, 18. Juni, 15.00 Uhr, Katharinenkirche Großdeuben

Orgelweihgedenkkonzert „Nordlichter“

Susanne Ehrhardt – Flöte und *Frank Zimpel* – Orgel

Donnerstag, 23. Juni, 16.30 Uhr, Kirche Großstädteln

Musical „Ich bin ich und du bist du“

Nachwuchsstreicherorchester, *Marion Dreßler* und *Roswitha Dierich*
Schulchor der Grundschule Großstädteln, *Kati Frind*

Sonnabend, 25. Juni, 15.00 Uhr, Kirche Großstädteln

Klaviertrio JULICA

Isolde Dreßler – Violine, *Carmen Dreßler* – Violoncello
Julian Dreßler - Klavier

Eintritt frei – Gefördert durch die Stadt Markkleeberg
und den Kulturraum Leipziger Raum.

Dienstag, 7. Juni, 17.00 Uhr,
Gemeindesaal der Auenkirchgemeinde, Kirchstraße 36

60 PLUS – Für Menschen mit Erfahrung
„Ich kann nicht ohne...“ – Sucht im Leben der Menschen

Referenten: Mitarbeiter/in des Blauen Kreuzes und ein/e Betroffene/r

Mittwoch, 8. Juni, 19.30 Uhr, Altes Kantorat

Orthodoxe Christen aus der Ukraine
Was man über sie wissen sollte und was man von ihnen lernen kann

Prof. Karl-Wilhelm Niebuhr, Markkleeberg

Freitag, 10. Juni, 19.30 Uhr, Pfarrgarten Markkleeberg-Ost
(bei schlechtem Wetter Gemeindesaal Kirchstraße 36)

Gemeindestammtisch



Fahrradkirche Zöbiger

Sonnabend, 11. Juni
16.00 bis 18.00 Uhr
Fahrradkirche Zöbiger
Dorfstraße 2

Tag der Begegnung
16.00 Uhr Führung

Erfahren Sie Interessantes aus der
Vergangenheit der ehemaligen Dorfkirche
und Neuigkeiten zum
Projekt Fahrradkirche Zöbiger

17.00 Musikalisch-literarisches Programm
Lesung und Musik

Hannelore Hensen und das MaLu-Ensemble
Leitung - *Dr. Eva Klatte*

Werke von Michael Prätorius
Samuel Scheidt,
Johann Sebastian Bach u. a.

AG Fahrradkirche

Eintritt frei



Besondere Veranstaltungen

Foto: Pixabay



Sonnabend, 11. Juni, 18.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche

SONNABENDMUSIK 3

„Professionell“ – Horn und Orgel

*Prof. Thomas Hauschild
und Prof. Thomas Lennartz*

Hochschule für Musik und Theater
„Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig

Eintritt frei
Gefördert durch die Stadt Markkleeberg
und den Kulturraum Leipziger Raum.

Sonntag, 12. Juni
10.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche/Kirche Großstädteln
13.30 Uhr Auenkirche

Jubelkonfirmation

Alle Konfirmanden, die in den Jahren **1997, 1972, 1962, 1957, 1952, 1947** oder vorher konfirmiert wurden, sind herzlich eingeladen. Uns bekannte Jubilare wurden bzw. werden persönlich eingeladen.

Gern können Sie sich bzw. Ihnen bekannte Jubelkonfirmanden noch **bis zum 6. Juni** in den Pfarrämtern anmelden.



Fahrradkirche Zöbiger

Sonntag, 12. Juni, 15.00 Uhr
Fahrradkirche Zöbiger, Dorfstraße 2

Regionalfest

Mit Imbiss und Begegnung sowie Einführung von
PfarrerIn Kathrin Bickhardt-Schulz in die missionarische Pfarrstelle
Mit *Superintendent Sebastian Feydt*
und *Gemeindepädagoge Tobias Mühlbach*

Donnerstag, 16. Juni, 19.00 Uhr, Gemeindesaal Markkleeberg-Ost

Mitgliederversammlung Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
(Anschließend Chorprobe!)

Sonntag, 19. Juni, 10.00 Uhr
Katharinenkirche Großdeuben

Einweihung des neuen Spielwagens für Kinder und Familien

10.00 Uhr Familiengottesdienst

11.00 Uhr Puppentheater

„Das Waldfest der Tiere“

11.30 – 12.30 Uhr Spielen und Basteln

12.30 Uhr Grillen und Beisammensein

14.30 Uhr HowBeats

Ende 16.30/17.00 Uhr

Eintritt frei



Foto: Alexander Roth

Sonntag, 19. Juni, 16.00 Uhr, Kees'scher Park

Platzkonzert

Posaunenchor der Martin-Luther-Kirchgemeinde und Gäste

Gefördert durch die Stadt Markkleeberg und den Kulturraum Leipziger Raum.

NEU

Dienstag, 21. Juni, 10.00 Uhr - 11.00 Uhr
Gemeindsaal der Auenkirchgemeinde, Kirchstraße 36

Senioren-Singen

Gemeinsames Singen zur eigenen Freude und Erbauung
Gern können Liederbücher aus dem heimischen Bücherregal
mitgebracht werden

Sonnabend, 2. Juli, 18.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche

SONNABENDMUSIK 4

„Einfach vokal“

Leipziger Vokalensemble (LVE)

Leitung - Sebastian Reim, MDR-Rundfunkchor

Eintritt frei – Gefördert durch die Stadt Markkleeberg
und den Kulturraum Leipziger Raum.



Foto: Heike C. Müller

Besondere Veranstaltungen

MUSIKSOMMER

im Juli in der „Offenen Kirche“ Großstädteln–Großdeuben

Sonnabend, 2. Juli, 15.00 Uhr, Kirche Großstädteln
Viel Freuden mit sich bringt die schöne Sommerzeit
Schüler der Gesangsklasse von Carolin Creutz-Moritz

Sonnabend, 9. Juli, 15.00 Uhr, Kirche Großstädteln
„Barocke Pracht“ *Konstantin Heydenreich* - Orgel

Sonnabend, 16. Juli, 15.00 Uhr, Katharinenkirche Großdeuben
„Durch die schweren Zeiten“ *Lovely Voices* - Gospelchor

Sonnabend, 23. Juli, 15.00 Uhr, Katharinenkirche Großdeuben
„Mitt Fleiss zusammen geschrieben“
Duo Unarum Fidum

Uwe Ulbricht – Barockvioline, *Julia Chmielewska-Ulbricht* – Cembalo und Orgel

Sonnabend, 30. Juli, 15.00 Uhr, Kirche Großstädteln
„Kontraste“

Mathias Chladt – Barockposaune, *Kai Nestler* - Orgel

Eintritt frei – Gefördert durch die Stadt Markkleeberg
und den Kulturraum Leipziger Raum.

Foto: Heike C. Müller



Sonnabend, 2. Juli, 20.00 Uhr
Fahrradkirche Zöbiger
Dorfstraße 2



Nacht der offenen Dorfkirchen
mit „Black and White Dinner“

Soul- und Jazzmusik mit *Familie Dreßler*

AG Fahrradkirche

Eintritt frei

Sonntag, 3. Juli, 15.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche/Kindertengelände

Gemeindefest

15 Uhr – Gottesdienst für Groß und Klein

mit Christenlehre, Junger Gemeinde und
Gemeindepädagogin Carola Peifer

anschließend Kaffee und Kuchen
Bitte um Kuchenspenden
an Pfarramt oder Carola Peifer!

Anschl. Überraschungsprogramm

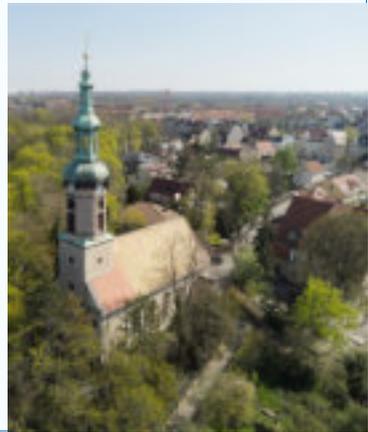


Foto: Constanthin Müller

Dienstag, 5. Juli, 17.00 Uhr,
Gemeindesaal der Auenkirchgemeinde, Kirchstraße 36

60 PLUS – Für Menschen mit Erfahrung
„Der Johanniterorden“ – Geschichte und Gegenwart

Referenten: *Dirk Lange* und *Dr. Markus Hein, Ritter des Johanniterordens*

Mittwoch, 6. Juli, 19.30 Uhr,
Pfarrgarten Markkleeberg-Ost

Sommerfest des Offenen Gesprächskreises



Fahrradkirche Zöbigger

Sonnabend, 9. Juli, 16.00 bis 18.00 Uhr
Fahrradkirche Zöbigger
Dorfstraße 2

Tag der Begegnung
16.00 Uhr Führung

Erfahren Sie Interessantes aus der Vergangenheit
der ehemaligen Dorfkirche
und Neuigkeiten zum Projekt Fahrradkirche Zöbigger

17.00 Uhr „Feuer des Südens“

Juliane Harberg - Gesang, *Ermis Theodorakis* - Klavier

AG Fahrradkirche

Eintritt frei

Besondere Veranstaltungen

Sonntag, 10. Juli, 14.00 Uhr, Pfarrgarten der Auenkirchgemeinde

Gemeindefest

14 Uhr – Start mit einem Freiluftgottesdienst für Groß und Klein

anschließend Kaffee und Mitbring-Kuchen-Bufferet
Spiel und Spaß für die ganze Familie

17 Uhr – Sommerkonzert in der Auenkirche

Volkslieder und Madrigale – auch zum Mitsingen
Chöre der Auenkirchgemeinde, Leitung - *Susanne Blache*

Eintritt frei, Spende für die Kirchenmusik erbeten.

Gefördert durch die Stadt Markkleeberg, den Kulturraum Leipziger Raum und den Förderverein
Kirchenmusik e. V.

Freitags, 15./22./29. Juli, 18.00 Uhr, Fahrradkirche Zöbiger, Dorfstraße 2



Fahrradkirche Zöbiger

Zöbiger Freitagsandacht zur Bewahrung der Schöpfung

Eintritt frei

Dienstag, 19. Juli, 10.00 Uhr - 11.00 Uhr
Gemeindsaal der Auenkirchgemeinde, Kirchstraße 36

Senioren-Singen

Gemeinsames Singen zur eigenen Freude und Erbauung
Gern können Liederbücher aus dem heimischen Bücherregal
mitgebracht werden

Vorankündigungen

Dienstag, 6. September, 8.15 Uhr Großstädteln/8.30 Uhr Mittelstraße 3

Seniorenausfahrt zum Merseburger Dom

mit *PfarrerIn Kathrin Bickhardt-Schulz*

Kosten für Busfahrt, Mittagessen, Führungen und Kaffeetrinken 40,00 € pro
Person, teilnehmen können maximal 40 Personen, Anmeldung mit Anzahlung
in Höhe von 20,- € **bis 30. Juni** in den Pfarrämtern Markkleeberg-West und
Großstädteln

Vorankündigungen



Familienrüstzeit

Vier gemeinsame Tage über ein verlängertes Wochenende führen uns mitten in den Thüringer Wald ganz in die Nähe des Rennsteigs.

Das „Haus am Seimberg“ liegt oberhalb der Stadt Brotterode und bietet einen super Standard der Zimmer und Verpflegung. Es verfügt über mehrere Gruppenräume, eine Lobby mit Cafeteria und ein Kinderspielzimmer. Für Draußenaktivitäten gibt es rings ums Haus viel Platz mit Feuerschale, Spielplatz, Tischtennis und Fußball.

Direkt ans Haus schließen sich mehrere Wanderwege an. Ein Frei- und Hallenbad ist 1 km entfernt.

Geistlich auftanken wollen wir durch gemeinsames Singen, feiern von Andachten und Gottesdienst, Zeit für Stille

und Gebet. Die Zeit wollen wir nutzen, um uns intensiv mit einem biblischen Thema zu beschäftigen und um uns gegenseitig kennenlernen.

Die Nachmittage stehen zur individuellen Planung zur Verfügung und können nach eigenem Interesse gefüllt werden.

Herzliche Einladung, dabei zu sein!

Kosten: Vollpension, eigene Anreise; Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahre 190,- €, Kinder frei.

Bei finanziellen Engpässen ist eine Bezuschussung auf Antrag möglich.

Anmeldungen bis 29. Juni in den Pfarrämtern oder direkt an:

tobias.muehlbach@evlks.de

Freitag, 16. September, bis Sonntag, 18. September, Rüstzeitheim Schmannewitz

Ökumenische Frauenrüstzeit

„Grundprinzipien des Islam und Lehren des Koran“
mit *Gemeindepädagogin Carola Peifer*

Referent - *Kai Schmerscheider*, Theologisch-Pädagogisches Institut Moritzburg

Individuelle Anreise, Kosten für zwei Übernachtungen und Vollpension -

Erwachsene 95 €, Kinder ab 14 Jahre 50 €, Kinder bis 13 Jahre frei,

Anmeldung mit Anzahlung in Höhe von 20,- € pro Person **bis 10. Juni** im Pfarramt Markkleeberg-West oder direkt bei Carola Peifer

Musicalaufführung

Der Kinderchor der Auenkirchgemeinde probt gemeinsam mit dem Kinderchor der August-Hermann-Francke-Schule ein Musical unter Leitung der Komponistin Claudia Laule. Eine öffentliche Aufführung wird es am 8. Oktober im Pavillon der Hoffnung / Alte Messe geben.

Susanne Blache, Kantorin Auenkirchgemeinde



Was uns am Herzen liegt



Aus dem Kirchenvorstand der Martin-Luther-Kirchengemeinde Markkleberg-West

Für den geplanten Kindergarten-Neubau im Bereich des neuen Baugebietes an der Städtelner Straße muss noch eine Machbarkeitsstudie hinsichtlich der Lärmproblematik erarbeitet werden. Erst danach können die Größe und Lage des Kindergartengebäudes und damit auch die Anzahl der möglichen Kindergartenplätze, die Lage der Spielflächen und die Art der Lärmschutzmaßnahmen festgelegt werden. Für unseren Kindergarten konnten zwei neue Mitarbeiterinnen gewonnen werden. Nach dem Ausscheiden unserer Krippenerzieherin Rebekka Lindner haben wir die einzige Bewerberin, Petra Wagner, eingestellt. Da unsere Kindergartenleiterin Julia Seidel-Dösinger durch Wegzug nach Delitzsch aus persönlichen Gründen zum 30. Juni unseren Kindergarten verlässt und Maria Zeitzmann, ihre Stellvertreterin, die Leitung übernimmt, wird eine 80%-Stelle frei.

Glücklicherweise können wir diese ab 1. Juli nachbesetzen und stellen Kathrin Rehde ein.

Für die Unterbringung von ukrainischen Kriegsflüchtlingen haben wir in einem nicht ganz schmerzlosen Prozess unsere beiden Ferienwohnungen freigeleitet. Somit sind dort jetzt ein junger ukrainischer Theologe mit Frau und drei kleinen Kindern und ein Paar, welches ein Kind erwartet, untergebracht. In der Mai-Sitzung war Superintendent Sebastian Feydt anwesend, der uns Erläuterungen zur neuen missionarischen Pfarrstelle für Kirche und Tourismus von Pfarrerin Bickhardt-Schulz gab. Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz wird ab 1. Juli zu 50 % diese Stelle innehaben und nur noch 50 % im Gemeindedienst zur Verfügung stehen.

*Dr. Ulrike von Wilamowitz-Moellendorff,
Stellvertretende Vorsitzende*

Freiwilliges-Soziales-Jahr-Leistende/r (FSJ) und Bundesfreiwilligendienst-Leistende/r dringend gesucht

Im Martin-Luther-Kindergarten steht ab 1. September wieder für ein Jahr ein FSJ-Platz frei. Die Altersbegrenzung ist bis Vollendung des 27. Lebensjahres und muss in Vollzeit geleistet werden. Weitere Informationen sind bei der Kindergartenleitung (Tel. 0341/358 4941) erhältlich.

In der Gemeindegarbeit der Martin-Luther-Kirchengemeinde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der/des Bundesfreiwilligen neu zu besetzen (Wohnung wird gestellt). Bewerbungen jederzeit beim Kirchenvorstand, Pfarrgasse 27, 04416 Markkleberg

Aus dem Mitarbeiterkreis

Die neue Erzieherin
Petra Wagner



Foto: Renate Strohmann

Elena – die „Katzenversteherin“

Der **Martin-Luther-Kindergarten** verabschiedet sich nach 3 Jahren von Krippenerzieherin Rebekka Lindner. Frau Lindner möchte sich beruflich neu orientieren. Wir danken ihr für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihr alles Gute. Im Mai fing Petra Wagner in der Krippengruppe an. Wir freuen uns, Petra Wagner in unserem Team begrüßen zu dürfen und wünschen ihr einen guten Start.

*Maria Zeitmann, ab 1. Juli Leiterin
des Martin-Luther-Kindergartens*

Elena Kondakova, die 8 Monate als Bundesfreiwillige **in unserer Gemeinde** wirkte und die beiden Dachstübchen im Gemeindezentrum bewohnte, darf nun in ihrem erlernten Lehrerberuf in Deutschland arbeiten. Wir freuen uns für Frau Kondakova, danken ihr für das geleistete Ehrenamt bei uns und wünschen ihr viel Segen auf dem weiteren Berufsweg.

Pfarrer Frank Bohne

**Die Bewerbungsfrist für die
Hausmeisterstelle wurde bis 30. Juni
verlängert – Auskünfte gern jederzeit
im Kindergarten.**



Was uns am Herzen liegt



Aus dem Kirchenvorstand der Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost

In der März Sitzung hat der Kirchenvorstand den Konzeptionstag in der Kita „Arche Noah“ ausgewertet. Dabei ging es um die sogenannte „Trägerkonzeption“ der Einrichtung.

Noch immer gab es mit der neuen Heizung Arbeit, inzwischen sind aber auch die Deckenstrahler auf der Empore angebracht worden. Auf Vorschlag von Ines Engel wurde eine Postkartenaktion in der Zeit vor Ostern beschlossen und durchgeführt, jeder Haushalt sollte einen persönlichen Gruß erhalten.

Sebastian Schumacher arbeitet gerade an Veränderungen unseres Gemeindeglossars und des Internetauftritts der Markkleeberger Gemeinden, seine Entwürfe fanden bei uns allen großen Anklang und sollen bald umgesetzt werden.

Im April war unsere Verwaltungsmitarbeiterin Sylke Hönig zu Gast und

tauschte sich mit dem KV über die aktuelle Arbeitssituation aus. Axel Roth wird als Mitglied der Kirchenbezirkssynode unsere Gemeinderegion im Strukturausschuss vertreten.

Der Arbeitsvertrag unseres Friedhofsmitarbeiters Marek Waldenburger konnte entfristet werden. Er löst damit endgültig Thomas Engelhardt ab, der bisher diese Stelle innehatte.

Für das erste Juliwochenende plant unser Kirchenvorstand nach langer Zeit wieder ein Klausurwochenende. Damit in unserer meist administrativen Arbeit geistliche Inhalte und Visionen für unsere Gemeinde nicht zu kurz kommen, wollen wir u. a. während einer Wanderung in der Region miteinander sprechen und unterwegs Pläne für die nächste Zukunft schmieden.

*Georg Zeike,
Kirchenvorstandsvorsitzender*



Foto: Nahler

Monatsspruch Juli

Meine Seele dürstet nach Gott,
nach dem lebendigen Gott.

Psalm 42,3

Aus dem Kirchenvorstand Großstädteln-Großdeuben

Die Grundstücksvergabe im „Wohnquartier Großstädteln“ hat begonnen. Leider haben die Familien, die sich für die Grundstücke mit eigenständiger Bebauung interessierten, aufgrund der immens gestiegenen Preise für Baumaterialien zum großen Teil abgesagt. Das ist sehr bedauerlich, da sich viele Familien dafür interessierten und wir die Grundstücke auch gerne an junge Familien gegeben hätten. Die ersten 12 Grundstücke, die der Bauträger Reinbau für die Gemeinde vermarktet, konnten allerdings vergeben werden. Der Kirchenvorstand hat sich auch mit der Frage beschäftigt, wie es gelingen kann, die Gemeindeglieder mit einem

altersgerechten Gruß zum Geburtstag zu bedenken. Dazu war Marion Kunz vom Kirchenbezirk Leipzig zu Gast. Eine stärkere Bindung zur Kirchengemeinde wollen wir damit erreichen.

Die Einweihung des Spielwagens mit einem kleinen Fest in Großdeuben am 19. Juni stellt einen Höhepunkt in unserer Arbeit dar. Wir freuen uns sehr, zukünftig in Großdeuben Kinder auf unserem Grundstück versammeln zu können. Wie das personell zu stemmen ist, bleibt eine kommende Aufgabe.

Ihre Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz

KiGo an der Katharinenkirche – Wir WAGEN es!

Viereinhalb Meter lang, fünf Tonnen schwer, mit knallrot lackiertem Fahrwerk und neuen Fenstern rollte Anfang Mai unser neuer KiGo-Wagen in Großdeuben ein – freudig begrüßt von Karl, Jeremias, Paula & Co. Der Wagen wird vom Landkreis im Rahmen des LEADER-Programms gefördert; ein Dankeschön des Kirchvorstands geht vor allem an Landrat Henry Graichen für seine Unterstützung und an unseren Alt-Kirchvorsteher Ralf Kaiser, der alle Genehmigungen vom Brand- bis zum Denkmalschutz vorbereitete. Mit dem Wagen werden Kindergottesdienste in Großdeuben möglich, die mangels Platz in der Katharinenkirche bisher nur im Freien stattfinden konnten. Außerdem wird es Veranstaltungen geben, die sich an Kinder und Familien aus allen Schwestergemeinden sowie über den kirchlichen Rahmen hinaus richten. Vorgestellt wird der Wagen am 19. Juni mit Familiengottesdienst, Puppentheater und Live-Musik mit den „HowBeats“.

Alexander Roth, Kirchvorsteher



Foto: Alexander Roth

Was uns am Herzen liegt

Regionalfest an der Fahrradkirche Zöbiger

Foto: Kirchenbezirk Leipzig



Superintendent Sebastian Feydt
in der Leipziger Nikolaikirche

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am 12. Juni, 15.00 Uhr, anlässlich des Regionalfestes in der Fahrradkirche Zöbiger! An diesem Sonntag wird Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz in einen neuen Dienst eingeführt werden. Wie in anderen Regionen des Kirchenbezirks Leipzig auch, gibt es zukünftig im Gemeindeverbund im Leipziger Süden aus dem Pfarrdienst heraus gestaltete Angebote

für Gäste und Touristen, für Ausflügler und Reisende. Die guten Erfahrungen mit den bereits bestehenden Angeboten in der Fahrradkirche und im Musiksommer Großstädteln-Großdeuben ermutigen zu diesem weiterführenden, missionarisch ausgerichteten Schritt.

Unsere Kirchen und die Gemeinden öffnen sich damit ganz bewusst für die Anliegen und Interessen von Menschen, die mit uns unterwegs sind in ein neues Jahrzehnt kirchlichen Wirkens im Leipziger Süden. So, wie die Region in den letzten Jahrzehnten einem gewaltigen Wandel ausgesetzt war, so wird sich auch das kirchengemeindliche Leben in den nächsten Jahren wandeln. Im gemeinsamen Verbund haben Sie sich dazu bereits auf den Weg gemacht. Ich lade Sie herzlich ein, das zusammen mit Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz zu feiern. Ich freue mich, wenn wir uns am 12. Juni in Zöbiger sehen.

Ihr Sebastian Feydt, Superintendent

„Freitagsandachten zur Bewahrung der Schöpfung“ wieder in der Fahrradkirche während der großen Ferien!

Die Andachten wurden im vorigen Jahr erstmalig durchgeführt und fanden einen guten Zuspruch. In diesem Jahr werden auch Gedanken zum unsäglichen Krieg in der Ukraine einbezogen werden. Die AG Fahrradkirche hat für Sie ein gutes Konzept entwickelt, welches auch interessierten Gemeindegliedern eine Leitung ermöglicht.

Wir suchen noch Mitstreiter für die Leitung der Andachten und für die musikalische Begleitung. Trauen Sie sich und gestalten Sie das Leben unserer Gemeinde aktiv mit.

Sprechen Sie mich an, Tel. 0341/3587380
Mail: hi-diestel@t-online.de!

Henning Diestel
AG Fahrradkirche Zöbiger

Orthodoxe Christen aus der Ukraine bei uns

Seit Februar sind viele ukrainische Flüchtlinge in Deutschland angekommen. Viele von ihnen bringen nicht nur ihr schweres aktuelles Schicksal mit, sondern auch ihren christlichen Glauben. Sie suchen in ihm Halt und wollen ihn auch hier bei uns leben. Aber viele der Lebensformen ihres Glaubens sind uns fremd, wie wahrscheinlich auch ihnen manche unserer Formen des Gemeindelebens fremd erscheinen.

Die Mehrzahl der Ukrainer gehört zur orthodoxen Kirche, aber davon gibt es derzeit in der Ukraine mehrere, und leider stehen sie sich gegenseitig manchmal feindlich gegenüber, ebenso auch der Russischen Orthodoxen Kirche, mit der sie für uns am engsten verwandt scheinen. Außerdem gibt es in der Ukraine auch Katholiken und (wenn auch nur wenige) Lutheraner. Die Christen aus der Ukraine bringen auch ihre Unterschiede und Konflikte



Foto: Renate Strohmann

„Jedes Zuhause ist vorläufig“
Kunstwerk von Nawar Alhusari
auf dem Plagwitzter Parkfriedhof

mit nach Deutschland, und wir Christen hier sollten versuchen, die Probleme wenigstens zu verstehen, wenn wir sie schon nicht beseitigen können - das fällt uns ja auch unter uns selbst nicht immer leicht. Daher laden wir zu einem Gemeindeabend am 8. Juni ein (s. Veranstaltungen S. 15).

Karl-Wilhelm Niebuhr

Eine Welt in schwarz & weiß

Zu einem besonderen „Dinner“ laden wir am Sonnabend, dem 2. Juli, ab 20.00 Uhr an die Fahrradkirche ein.

Ein Abendpicknick „in schwarz & weiß“, begleitet durch sanfte Jazz- und Soulmusik, heißt: die Teilnehmer kommen in mindestens einem schwarzen oder weißen Kleidungsstück, Stühle und Tische werden gestellt, für Essen und Trinken sorgen die Teilnehmer selbst.

Mario Preller, AG Fahrradkirche



Foto: Gerd Altmann, Pixabay

Vielleicht mit Würstchen im Schlafrock?

Was uns am Herzen liegt

Wie müssten Gottesdienste sein, damit sie Ihnen gefallen? – Umfrage der Ehrenamtsakademie zum ersten sachsenweiten Lektor(inn)entag am 15. Oktober 2022 in Meißen

Ungefähr die Hälfte der Gemeindeglieder besucht nie oder fast nie einen Gottesdienst.

Warum ist das so? Was vermissen die Menschen? Was wünschen sie sich? Das wollen wir herausfinden.

Wenn Sie auch zu denen gehören, die sich bislang nicht für Gottesdienste begeistern können, laden wir Sie ein, sich an unserer Umfrage zu beteiligen. Sie heißt: „So würden mir Gottesdienste gefallen“. Es dauert ungefähr 5 Minuten,

die Umfrage auszufüllen. Die Umfrage erreichen Sie bis 15. September unter folgendem Link:

<https://survey.lamapoll.de/>

[So_wuerden_mir_Gottesdienste_gefallen](https://survey.lamapoll.de/So_wuerden_mir_Gottesdienste_gefallen)

Falls Ihnen die Teilnahme an der Umfrage auf elektronischem Wege nicht möglich sein sollte, können Sie sich auch in Papierform an der Umfrage beteiligen. Bitte wenden Sie sich dazu an die Gemeindebüros.

Lektorin Doritt Luppá



Jeder kennt ECHO e.V. – Oder?

ECHO e.V. bietet hörgeschädigten Menschen eine Plattform zur Kommunikation. In jedem Frühjahr und Herbst verbringen wir gemeinsam mit Hörgeschädigten aus verschiedenen Bundesländern ein Wochenende an jeweils unterschiedlichen Orten.

Das nächste Treffen wird vom 25. bis 28. November in Schönburg (Nähe Naumburg) sein.

Diese Treffen geben Gelegenheit zum Gedankenaustausch, zu nonverbaler Kommunikation (NVK) und zur Infor-

mation durch Vorträge zu hörgeschädigten-spezifischen Themen. Bei all dem stehen uns auch Schwerhörigen-seelsorger zur Seite.

Kontakt:

ECHO e.V. – Verein für Schwerhörige und Ertaubte (mit christlichem Hintergrund)
Cranachweg 28, 06712 Zeitz

Telefon: 0177/1 96 07 95,

E-Mail: info@echo-besserverstehen.de,

Internet: echo-besserverstehen.de

Mike Mehlstäubl



Letzter Bauabschnitt an der Fahrradkirche gestartet - Danke

Nach über 12 Monaten geduldigen Wartens breitet sich nun Freude und Dankbarkeit aus: Die Finanzierungsvereinbarung mit der LMBV und dem Sächsischen Oberbergamt ist unterschrieben. Die Ausschreibungen für die Gewerke rund um Turm, Fenster, Beleuchtung, Foyer, Außengelände und Pilgerstube mit Freitreppe beginnen, siehe auch: www.martin-luther-kirchgemeinde.de/fahrradkirche/das-projekt/zukunft.html Ohne zahlreiche Spenden von Stiftungen, wie der KD-Bank-Stiftung und der Kultur- und Umweltstiftung Leipziger Land, sowie Unternehmen und Einzelpersonen wäre unser Traum nie in Erfüllung gegangen. Wir danken auch W&V Architekten (Gesamtkonzept) und dem Ingenieurbüro Ruffert und Krauß (Bauleitung) für die weitere Unterstützung.

Aaron Büchel-Bernhardt, AG Fahrradkirche

Familiensonntag beim Stadtfest

Farben sehen - in Zeiten, in denen vieles schwarz - oder bestenfalls schwarz-weiß scheint. Martin Helbig vom Martin-Luther-Kindergarten nahm mit diesem Gedanken die etwa 120 Teilnehmenden beim ökumenischen Gottesdienst auf dem Markkleeberger Stadtfest mit. Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz und Lektor Johannes März gestalteten die Feier nach dem Muster der Familiensonntage, die die Gemeinde Großstädteln-Großeuben viermal im Jahr anbietet. Unterstützung kam vom gemeinsamen Kindergottesdienst-Team und dem wunderbaren Jugendchor der Auenkirchgemeinde unter Leitung von Susanne Blache, der den Gemeindegesang bei Liedern wie „Du hast uns, Herr, gerufen“ oder „Morgenlicht leuchtet“ tatkräftig unterstützte. Bevor es auf's Stadtfest ging, gestalteten 15 kleine Besucherinnen und Besucher bunte Freundschafts-Armbänder - die wahlweise auch als Kleiderspangen beim Fahrradfahren dienen können.

Alexander Roth, Kirchvorsteher



Foto: Alexander Roth



Foto: Renate Strohmann

Foto oben: Der Jugendchor beim ökumenischer Gottesdienst
Foto unten: Präsentation der Kirchen

Zurückgeblickt

Sommerausstellung 2022 in der offenen Martin-Luther-Kirche

In diesem Jahr haben wir den Künstler und Pastor Jens Scholz aus Solingen für eine Ausstellung in der Martin-Luther-Kirche eingeladen.

Jens Scholz ist gebürtiger Erzgebirger. Sein Talent, mit jungen Leuten ins Gespräch zu kommen, und seine Kreativität, u.a. im Bereich der Graffiti, führten dazu, dass er nach seinem Theologiestudium im Westerwald als Jugendreferent in Nordrhein-Westfalen tätig wurde. Später übernahm er eine Stelle als Pastor einer Ortsgemeinde.

Heute ist Jens Scholz freischaffender Künstler und arbeitet u.a. im Verein „Asche zu Gold“ mit jungen Menschen

an Kunstprojekten. Seine Kunst bewegt sich im plakativen Bereich der Graffiti. Die in der Martin-Luther-Kirche gezeigte Ausstellung mit dem Titel „Die Morgenröte“ entstand zum Teil in den letzten Wochen. Kreatives Tun als göttliches Geschenk an jeden Menschen steht für Herrn Scholz über seinem Schaffen. An den ausgestellten Bildern sind QR-Codes angebracht. Diese können mit dem Handy eingescannt werden und führen zu einem You-Tube-Kanal mit geistlichem Wort und einem Video von der Entstehung des Bildes.

*Eva Sonnenberg,
Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit*

Stammtisch mit Begrüßung ukrainischer Familien

Seit Anfang April ist in unsere Gemeinde aufgrund der schrecklichen Ereignisse im Zusammenhang mit dem Krieg Putins gegen die Ukraine Bewegung gekommen. Das Engagement vieler gestattete die Aufnahme von ukrainischen Familien in zunächst privaten Unterkünften, zum Teil jetzt schon in eigenen Wohnungen.

Hierbei waren Hilfen beim Anmelden, beim Ankommen in der unbekanntenen Umgebung, dem Umzug, der Möbelsuche und vieles andere mehr erforderlich. Nach einem ersten Kennenlernen im Rahmen unseres letzten Stammtisches am 1. April war zusätzlich durch die erfreuliche Bereitschaft von Leonore Panse ab der folgenden Woche schon ein Sprachkurs im Gemeinderaum möglich.

Unser nächster Stammtisch ist für den 10. Juni, 19.30 Uhr, im Pfarrgarten der Auenkirchgemeinde geplant.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Thomas Klose

Foto: Thomas Klose



Stammtisch im Gemeindesaal
der Auenkirchgemeinde

Zimpel-Konzert auch außerhalb Markkleebergs erfolgreich

Ob wohl die Markkleeberger auch nach Zwenkau gelockt werden konnten, um die Kantorei und das aus vielen Profimusikern unter Leitung von Andreas Hartmann musizierende Orchester zu hören? Ja, diese regionale Veranstaltung war ein erfolgreicher Auftakt für das Zusammenwachsen von Markkleeberg und Zwenkau. Ein gut besuchtes Konzert mit kurzen Chorwerken und einer Tschaikowski-Sinfonie, die nicht nur das Lieblingsstück unseres Kantors, sondern nun auch als äußerst originelles, abwechslungsreiches und



Foto: Mathias Müller

Das Orchester unter Leitung von Frank Zimpel

virtuos herausforderndes Stück den Zuhörern in Erinnerung bleiben wird – das war das Festkonzert Ende April in der Laurentiuskirche Zwenkau.

Ihre Renate Strohmann

Rückblick in Bildern

Gemeinsames Mittagessen nach dem Kirchenputz am 9. April



Foto: Kathrin Bickhardt-Schulz



Foto: Renate Strohmann

Autogrammstunde nach der Buchpräsentation "und das Zeitliche mit dem Ewigen verwechselt"

Bastelspaß zur Eröffnung des Musiksommers



Foto: Kathrin Bickhardt-Schulz



Foto: Kathrin Bickhardt-Schulz

Der Chor der Rudolf-Hildebrand-Schule zur Eröffnung des Musiksommers

Zurückgeblickt

Foto: Eva Zeike



Osterfeuer im Pfarrgarten Markkleeberg-Ost

Osternacht

In der heiligsten Nacht der Christenheit versammelte sich die Gemeinde in Markkleeberg-Ost um das Osterfeuer im Pfarrgarten, um das Geheimnis der Auferstehung zu begehen. Georg Zeike leitete würdig die Feier, die er, Kantorin Susanne Blache und Sylke Hönig mit etlichen Freiwilligen aufwändig vorbereitet hatten. Mit dem Oster-Halleluja im Ohr war die Gemeinde hinterher zum Osterfrühstück eingeladen.

Maria Zeike

Fotos links und Mitte: Renate Strohmann



Osterfeuer und „Osterfrühstück to go“ in Markkleeberg-West



Foto: Kathrin Bickhardt-Schütz

Osterfrühstück im Pfarrhaus Großstädteln

Wo man singt...

... da lass dich ruhig nieder - und weil die 60+ Runde im April die Volksmusik zum Thema hatte, wurde in dieser Runde die Idee geboren, ein Volksmusik-Singen öfter stattfinden zu lassen. Wir haben an diesem Abend gemerkt, dass uns das Singen der alten Volkslieder ganz einfach Spaß macht. Von manchen Liedern kannten wir noch einige Strophen, von anderen nur noch wenige. Aber das Singen, das Sich-fröhlich-Anlächeln, wenn jemandem der Text

nicht einfiel, wenn man sich – altersgemäß – in der Tonhöhe nicht mehr so richtig wohlfühlte oder wenn manche alten Liedtexte ganz einfach komisch waren usw. – all das machte uns Freude. Und deshalb wurde ein gemeinsames Volksliedersingen in lockerer Runde initiiert.

Also demnächst: „Geh aus mein Herz und suche Freud...“ (Termine unter „Besondere Veranstaltungen“ d. Red.)

Gabriele Zschau

Wir trauern mit den Angehörigen der Verstorbenen

in der Martin-Luther-Kirchgemeinde

Pfr. i. R. Walter Johne (1928 - 2022)

Die Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West gedenkt dankbar ihres am 25. März in Halle/S. im Alter von 93 Jahren heimgerufenen früheren, langjährigen Pfarrers (1961-1993 in Markkleeberg). 1961 begann Walter Johne seinen 32-jährigen segensreichen Dienst auf der zweiten Pfarrstelle und wurde 1975 auf die erste Pfarrstelle gewählt. Er betreute das Experiment „Team-Pfarramt“ mit Vikaren aus Zwenkau, Markkleeberg-Ost und -West (1973 - 1975). Er war Prediger, Seelsorger und auch in gesellschaftlichen Fragen kompetenter Gesprächspartner, förderte die kirchliche Arbeit mit Familien durch zahlreiche Rüstzeiten, baute einen Ehepaarkreis auf und engagierte sich für die Ökumene in Markkleeberg.

Er wagte neue Wege des Glaubens in der Zeit der DDR und betreute die Junge Gemeinde durch die Vor- und Nach-Wende-Zeit, pflegte eine Gemeindeparterschaft zu Dordrecht/NL, wirkte 1972 - 1984 als Landessynodaler und über die gesamte Dienstzeit als Mentor für zahlreiche Vikare. Seine Liebe galt dem Gottesdienst, seine Sorge den Menschen, den Friedhöfen und Gebäuden der Kirchgemeinde unter den schwierigen Verhältnissen jener Zeit.

*Pfarrer i. R. Dr. Arndt Haubold
im Auftrag des Kirchenvorstands*



Foto: Arndt Haubold

in der Auenkirchgemeinde

Manfred Neumerkel, 82 Jahre; Peter Seidel, 87 Jahre

*Alles, was ihr tut, das tut von Herzen als dem Herrn
und nicht den Menschen. Kol. 3, 23*

in der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

Margarete Mahn, geb. Dienelt, 96 Jahre

*Euer Herz erschrecke nicht!
Glaube an Gott und glaube an mich! Joh 14,1*



Foto: Renate Strohmann

KINDERSEITE

Zu jedem Bild gehört ein Wort. Wenn du die Buchstaben sortierst, kannst du ein Bild zuordnen. Die Anfangsbuchstaben der Worte ergeben in der richtigen Reihenfolge das gesuchte Lösungswort.



PARTI



NIESTE



MALFOGNI



SANE

ONSNENLUNEMB



EKGRU



ROTTE



MELAP

LESE

DARRHAF



© Ju. Spierowek, Larpa, Siebel, Schreiermann

Gemeinsame Ansprechpartner

Internet: www.kirche-markkleeberg.de

www.martin-luther-kirchgemeinde.de
www.auenkirche-markkleeberg.de

E-Mail: Martin-Luther-Kirchgemeinde: kg.markkleeberg_west@evlks.de

Auenkirchgemeinde: kg.markkleeberg_ost@evlks.de

Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben: pfarramt.staedteln@online.de

Pfarrer Frank Bohne

Mittelstraße 3 • 04416 Markkleeberg

Tel.: 0341 35027546

Fax: 0341 35027547

E-Mail: frank.bohne@evlks.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung

Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz

Alte Straße 1 • 04416 Markkleeberg

Tel.: 034299 75459

Mobil: 0177 3565209

Fax: 034299 75402

E-Mail: kathrin.bickhardt_schulz@evlks.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung

Pfarrerin Barbara Hüneburg

Pfarrwinkel 16 • 04442 Großdalgig

Tel./Fax: 034203 52851

E-Mail: barbara.hueneburg@evlks.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung

Seelsorgerliches

Haus- und Krankenbesuche des Pfarrers bzw. der Pfarrerinnen, auch mit Abendmahl oder Krankensalbung, können jederzeit persönlich oder telefonisch vereinbart werden.

Kantorin/Kantor:

Susanne Blache Tel.: 0341 3380973

Frank Zimpel Tel.: 0341 2535924

E-Mail: blachesusanne@googlemail.com

E-Mail: frank.zimpel@evlks.de

Gemeindepädagoge/Gemeindepädagogin:

Carola Peifer Tel. 0173 6907007

Tobias Mühlbach Tel. 0176 20615721

E-Mail: c.peifer@gmx.net

E-Mail: tobias.muehlbach@evlks.de

Telefon Seelsorge:

Tel.: 0800 1110111 oder 0800 1110222



Kontakte Martin-Luther-Kirchengemeinde

Pfarramt und Kirchgeldstelle der Martin-Luther-Kirchengemeinde Markkleeberg-West

Pfarrgasse 27 • 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 3586959 Fax: 0341 3587875

Öffnungszeiten: dienstags: 14.00 – 18.00 Uhr
donnerstags: 10.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr
freitags: 10.00 – 12.00 Uhr

Renate Strohmann Tel.: 0341 3586959 E-Mail: renete.strohmanna@evlks.de
Ines Böhme Tel.: 0341 35022245 (außer mittwochs) E-Mail: ines.boehme@evlks.de
Sylke Hönig Tel.: 0341 35022245 (nur mittwochs) E-Mail: sylke.hoenig@evlks.de

Küster und Hausmeister: Ekkehard Wagenlehner Tel. 01573 2734000



Martin-Luther-Kindergarten

Pfarrgasse 27 • 04416 Markkleeberg
Leiterin: Julia Seidel-Dösinger E-Mail: kita.markkleeberg_west@evlks.de
bis 30.6., ab 1.7. Maria Zeitzmann
Tel. Büro: 0341 3584941 Tel. Haus 1: 0341 35022243
Fax: 0341 3503748 Tel. Haus 2: 0341 35022244

Öffnungszeiten: montags – freitags: 6.30 – 17.00 Uhr

Friedhofsamt der Martin-Luther-Kirchengemeinde Markkleeberg-West

Rathausstraße 51 • 04416 Markkleeberg
Michael Wegner und Sieghart Adler Tel.: 0341 3580763 Fax: 0341 3541598
E-Mail: friedhof.markkleeberg_west@evlks.de

Öffnungszeiten: montags, donnerstags und freitags: 10.00 – 12.00 Uhr
dienstags: 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten des Alten Friedhofs: April bis September 8.00 Uhr – 19.30 Uhr

Verein der Freunde und Förderer der Fahrradkirche Zöbiger e. V. – Dorfstr. 2

E-Mail: fahrradkirche@martin-luther-kirchengemeinde.de
Anfragen zu Führungen/Besichtigungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchengemeinde

Vermietungen

Gemeindezentrum (GZM), Mittelstr. 3
Vermietungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchengemeinde
Altes Kantorat, Lauersche Str. 12 (Saal für Feiern)
Vermietungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchengemeinde

Finanzielles der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

Spenden:

Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West
IBAN: DE05 8605 5592 1118 3008 97 BIC: WELADE8LXXX
Verwendungszweck (bitte den Zweck Ihrer Spende angeben): 1. Gemeindefarbeit,
2. Diakonische Arbeit, 3. Fahrradkirche Zöbiger, 4. Jugendarbeit, 5. Kindertagesstätte,
6. Kirchensanierung, 7. Kirchenmusik

Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60 BIC: GENO DE D1 DKD
Verwendungszweck: RT 1827 (Bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!)

Kirchgeld:

Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West
IBAN: DE65 8605 5592 1198 3000 82 BIC: WELADE8LXXX
Verwendungszweck: Bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

Kollektengutscheine (ab 2,50 €)

können Sie gegen eine Zuwendungsbestätigung im Pfarramt
der Martin-Luther-Kirchgemeinde erhalten.

Technisches

Die Martin-Luther-Kirche verfügt über eine Rollstuhlfahrrampe und eine Hörschleife.
Das Gemeindezentrum Mitte und der Gemeindesaal im Alten Kantorat sind ebenso behinderten-
gerecht ausgebaut. Die Abholung zum Gottesdienst mit PKW kann im Pfarramt bis freitags 10 Uhr
angemeldet werden

Informatives

Termine für Familien sowie für Großeltern und ihre Enkelkinder können Sie per E-Mail
mit dem Familiennewsletter erhalten. Bei Interesse senden Sie bitte eine E-Mail an:
Kita.markkleeberg_west@evlks.de, Betreff „Familiennewsletter“

Kontakte Kirchgemeinde Großstädteln–Großdeuben



Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung der Kirchgemeinde Großstädteln–Großdeuben

Alte Straße 1 • 04416 Markkleeberg
Tel.: 034299 75459 Fax: 034299 75402
Simone Grosche E-Mail: simone.grosche@evlks.de

Öffnungszeiten:

dienstags: 15.00 – 17.30 Uhr
mittwochs: 10.00 – 13.00 Uhr
freitags: 10.00 – 12.00 Uhr

Vermietungen

Jugendhaus Großstädteln, Alte Straße 1

Finanzielles der Kirchgemeinde Großstädteln–Großdeuben

Spenden, Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60 BIC: GENO DE D1 DKD

Verwendungszweck: RT 1825 (Bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!)

Kirchgeld:

Empfänger: Kirchgemeinde Großstädteln–Großdeuben,

IBAN: DE52 3506 0190 1677 8000 18 BIC: GENO DE D1 DKD

Verwendungszweck: Bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

Impressum

Herausgeber:	Die Kirchenvorstände	Auflage:	3100 Exemplare
Verantw. Redakteure:	Pfr. Frank Bohne Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz	Satz:	Heike Christina Müller
Textlieferung an:	renate.strohmann@evlks.de bis 28. Juni	Druck:	FISCHER druck&medien Papier zertifiziert nach EU Ecolabel und FSC®
Titelseite:	Foto von Constantin Müller		
Fotos letzte Seite:	Heike Christina Müller		
Redaktionsschluss:	9. Mai		

Adressen der Kirchen

Martin-Luther-Kirche
Pfarrgasse 27
04416 Markkleeberg



Auenkirche
Kirchstraße 27
04416 Markkleeberg



Fahrradkirche Zöbiger
Dorfstraße 2
04416 Markkleeberg



Johanniskirche
Markkleeberger Str. 25
04279 Leipzig



Kirche Großstädteln
Altendorffplatz
04416 Markkleeberg



Katharinenkirche Großdeuben
Kirchstraße 14 a
04564 Böhlen/OT Großdeuben

